



letzte Ausgabe
März 2011

Der Alsergrunder

Offizielle Vereinsmitteilung des ÖTB TV - Alsergrund

Einladung zur
Hauptversammlung des TV-Alsergrund 2011

am Samstag, den 26. März 2011, um 17.30 Uhr,
im Vereinsheim des TV Alsergrund, 1090 Wien,
Bleichergasse 11/2a

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Gedenkminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder
3. Verlesung des Protokolles der letzten Hauptversammlung
4. Ernennung von ordentlichen Mitgliedern
5. Berichte der Amtswalter
6. Entlastung der Amtswalter
7. Wahl des neuen Turnrates
8. Allfälliges

Auszug aus den Satzungen

§7 ...nur ordentliche Mitglieder besitzen aktives sowie passives Wahlrecht.
...unterstützende Mitglieder haben zwar Sitz- und beratende Stimme, aber
keine beschließende Stimme.
§ 11 ...Anträge sind bis 8 Tage vor der Hauptversammlung beim Obmann
schriftlich einzubringen.

...jede Hauptversammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Sollte dies nicht der Fall sein, findet eine halbe Stunde später eine außerordentliche Hauptversammlung statt, welche auf jeden Fall beschlußfähig ist.



der
Turnrat

Schwimmwettkampf 2010

Wien 7. November 2010

Dieses Jahr fand der Schwimmwettkampf am 7. November 2010 wieder auf der Schmelz statt.

Unser Turnverein Alsergrund war – wie immer – stark vertreten. Heribert war zum anfeuern mitgekommen, davon merkten wir leider nicht viel, da er gleich als Kampfrichter eingesetzt wurde. Und zu meinem Pech schwamm ich auch nie auf seiner Bahn, ich hätte sicher eine Bombenzeit abgelegt?

Viele wagten sich an den 4-Kampf, so wie die Katii, Regina, Harald, Olli und Franz. Beim 3-Kampf waren Rosi, Guggi, Christian und David am Start.

Leider lief hier nicht alles so glatt. So gab es zum Beispiel bei Christian gleich einen Fehlstart bei Delphin, was die Schwimmer (bis auf einen) nicht mitbekamen. Also gaben sie alles um

dann zu merken dass es leider nicht gewertet wurde. Nach nur einem Lauf Pause mussten sie wieder ran... Die Guggi kämpfte sich trotz Verköhlung brav durch ihre 100m Brust, wobei sie gegen Ende schon sehr verzweifelt schaute und man sie gerne aus dem Wasser gerettet hätte.

Bei der Rosi lief bis zum Kraulen alles glatt, leider verschluckte sie sich bei der ersten Länge so stark das sie dann aufgeben musste.

Wir anderen (Cori, Ann-Kathrin, Ebru, Klaus, Thomas und Heinz-Peter) gingen es ruhiger an und schwammen 1 oder 2 Wettbewerbe. Gott sei Dank hab ich dieses Jahr daran gedacht, dass ich die letzten Male fast gestorben wäre bei den 100m und es bleiben lassen.

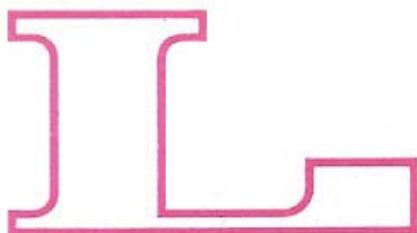
Gegen Ende des Bewerbes gab es wieder einen Fehlstart. Dieses Mal bekamen es bis auf einen aber alle mit. Und dieser einer Herr schwamm auf Bahn



6, also gleich am Rand. Alle Leute schrieen und winkten, aber er reagierte überhaupt nicht. Also fasste sich Christian; als Leidgeprüfter, ein Herz und sprang ins Wasser – direkt auf den Mann zu. Aber auch davon ließ er sich nicht ablenken und war etwas verdutzt als er als Einziger beim Ende der Bahn ankam.

Ich habe mir gedacht, vielleicht besser dass er die Aktion von Christian nicht mitbekommen hatte, ich hätte wahrscheinlich einen kleinen Herzinfarkt bekommen, wenn ich gesehen hätte dass irgendwer direkt auf mich zuspringt...

Auch bei den Staffelbewerben, die von Katii und Olli eingeteilt wurden, erzielten wir tolle Er-



KLIMA
LÜFTUNG
BAUSPENGLEREI
SCHWARZDECKUNG

THOMAS LEGNER

GmbH

1160 WIEN, KOPPSTR. 82

TEL. 01/492 44 71

FAX 01/492 44 70

Email: spenglerei.legner@aon.at

gebnisse. Fast konnten wir auf die Hilfe von Heribert zählen, da die Siegi bei ihm startete und wir zwei Bahnen daneben schwammen. Er versprach die Siegi am Bein festzuhalten, aber leider war sie zu schnell im Wasser...

In der beliebigen Staffel schauten die meisten Leute etwas verwundert als Guggi Brust

schwamm, während auf allen anderen Bahnen das Wasser nur so spritze vom Kraulen oder Rücken schwimmen.

Aber auch auf mich war verlass und ich kraulte immer mehr auf die Seite, bis ich mich mit der Hand bei der Absperrung eingehängte. Aber was soll ich sagen: egal, es hat wie immer viel Spaß

gemacht und ich freue mich auf nächstes Jahr!!

Unsere verdiente Stärkung nahmen wir dann im Vereinsheim ein – und ja, wie jedes Jahr

PIZZA

Barbara Fest

.....

Schützen unter sich - Die Schießmeisterschaften des ÖTB Wien

Klosterneuburg, 16.Jänner 2011

Nachdem ich nun schon zahlreiche Wettbewerbe am Wochenende mangels Zeit auslassen musste, hab ich es dieses Wochenende endlich mal geschafft und konnte mitfahren zum Schießwettkampf nach Klosterneuburg.

Der Bewerb startete um 9 Uhr. Wir sind dann um ca. 15:30 ein-

gestiegen, was mir als altem Morgenmuffel sehr recht war.

Geschossen wurde sowohl mit dem Luftdruckgewehr als auch mit der Pistole. Wobei sich so ziemlich alle einig waren, dass man mit der Pistole besser zielen kann. Warum das so ist? Darüber war man sich schon wieder nicht mehr so einig.

Ob es wohl an den größeren Zielscheiben lag? Der Bewerb ging trotz beschränkter Anzahl an Schießplätzen zügig dahin und nach 2 Stunden waren alle fertig.

Resumé: Gewehr 6. Platz, Pi-

stole 4. Platz. Das bestätigt: mit der Pistole schießt sich leichter.



Im Anschluss sind wir dann noch ins Gasthaus Bamkraxler eingekehrt. Nach einem anstrengenden Bewerb, haben wir uns das auch schließlich redlich verdient gehabt.

Sebastian Simon

.....

Berichte - Erinnerung an den Sommer 2010

Das BUJULA - ein Rätsel oder doch eine spannende Geschichte?!

Es wird nun mein erstes BUJULA=BundesJugendLager sein.

Ich dachte mir, dass ich dieses Jahr mal wieder einen Text schreibe der etwas anders ist als all die anderen Berichte.

Somit schreibe ich einen Text der meine Gedanken vor dem

Lager, genauso wie eine Bilanz während und nach dem Lager liefert.

Wie schon oben geschrieben fuhr ich zum ersten Mal zum Bundesjugendlager. Normalerweise schreibe ich immer einen Bericht über das Jugendlager, dass nur für Leute zwischen 13-19 Jahre ist, die aus Wein und Niederösterreich stammen.

Als Zusatzinformation: Ich war dieses Jahr auch am Jugendlager, jedoch bin ich die Einzige aus dem Verein die aufs Bundesjugendlager fährt und

somit bleibt mir nichts anderes übrig als darüber zu schreiben.

Bis jetzt habe ich versucht unterschiede zwischen den beiden Lagern zu finden. Das Bundesjugendlager ist erstmal Bundesweit, von 16-21, man braucht kein Tischkärtchen, es ist nur 10 Tage lang und man schläft in den Zimmern und nicht in den Schlafsälen.

Sonst kann ich nur sagen, dass es ungleich genau so abläuft wie meine gewohnten Lager.

Berichte - Erinnerung an den Sommer 2010

Ich bin auf jeden Fall schon mal sehr gespannt wie es wird. Außerdem bin ich etwas nervös da ich fast niemanden kennen werde. Ich bin mir aber sicher, dass es lustig werden wird, aber auch anstrengend.

Morgen geht die Reise mit dem Zug los. Ich werde schön langsam nervös weil ich nicht weiß was auf mich zu kommt. Am meisten habe ich davor Angst zu spät zum Zug zu kommen obwohl, wenn ich zu spät kommen würde, fahre ich einfach mit dem Nächsten.

Ich habe jedoch auch etwas Panik davor dort als Einzelgängerin zu gelten und mich die Gemeinschaft die dort sicher schon herrscht ausschließt.

Aber warum mache ich mir so einen Kopf, es wird sicher lustig werden und ich werde mit vielen neuen Freunden nach Hause fahren. Nur das mulmige Gefühl bleibt trotzdem noch.

kennen, nur bestimmt wird sich das schnell ändern.

Wir haben 5 Vorturner drei davon sind männlich, Georg Watschinger, Max Hanke und Thomas Schmittner und die anderen zwei sind der weibliche Vorturnerpart - Karin Nessizius und Gudrun Leibl.

Eine sehr lustige Aufgabe die wir heute schon bekommen haben ist uns selbständig in Gruppen einzuteilen die fair sind.

Man glaubt es kaum aber es war sehr mühsam denn wir haben wirklich sehr darauf geachtet, dass die Gruppen alle dieselben Chancen haben. Nach ewigen Hin und Her haben wir es aber doch geschafft 3 Gruppen zu bilden die jedoch noch alle einen Namen brauchten.

Bei unserer Kreativität gab es keine Grenzen. Von Karl-Hönkheim bis hin zu Tic Tric und Trac gab es alles nur der Gewinner

Ich musste nun mit Entsetzen feststellen, dass wir doch Tischkärtchen machen müssen. Sie sind aber ganz anders als gewöhnliche denn sie sind aus Holz und sehr kreativ gestaltet. Ich bin gespannt was das Lager noch so mit sich bringt.

Es ist schon einige Zeit vergangen am Lager und wir haben den OM(Orientierungsmarsch) hinter uns gebracht. Ich glaube jeder, der den geschafft hat, ist ein kleiner Held.

Auf gut Deutsch - er war echt wirklich unglaublich überwältigend unfassbar ANSTRENGEND. Eine kleine Zusammenfassung darüber damit ihr mir alle nachfühlen könnt wie er war:

Also gegen Mittag ging es los alle mit Rucksack auf dem Rücken und extra viel Gepäck denn man weiß ja nie.

Unserer erste Information war: „Wir sollen alle gesund wieder kommen und unsere Essensvorräte gut einteilen“.

Das gibt einem schon zu denken denn wenn extra gesagt wird, dass wir gesund wieder kommen sollen?

Aber wie ihr seht schreibe ich noch diesen Text, also geht es mir nicht so schlecht und ich habe ja alles schon hinter mir.

Gut also wir sind danach mal schön brav gegangen und hatten auch einiges an Spaß. Bis zu dem Zeitpunkt als wir zur Drau kamen. Ab da ging der Horror los.



Heute bin ich angekommen. Der Turnersee ist noch immer so schön nur die Leute sind andere. Ich komme mir hier noch etwas unpassend vor, da sich alle

war Mut Stärke und Wissen. Es sind alle sehr entspannt und lustig drauf was ich nicht so gewöhnt bin.

Wir mussten um den ganzen Stausee herum laufen und die schnellste Gruppe bekam am nächsten Tag das meiste Frühstück. Dann durften wir unser

Berichte - Erinnerung an den Sommer 2010

Gepäck in wasserdichte Säcke packen und quer über die Drau schwimmen auf eine Insel wo wir uns dann mit einer Plane unser Zelt bauen mussten.

Es war schön, unter freiem Himmel zu schlafen. Doch wenn man um zwei Uhr in der Früh wieder aufgeweckt wird, ist die Schlafphase mit 2 Stunden auch nicht sehr lange. Wir durften uns dann unsere Badesachen anziehen da wir ja auf einer Insel sind und von dieser wieder runter mußten. Aber diesmal war es nur ein kurzes Stück.

Dazwischen hatten wir aber noch das Vergnügen einem Gewitter zu begegnen, durch die Verlach zu stapfen und quer durch den Wald zu huschen.

Als das Ziel dann zum Greifen nahe war wurde uns mit einem breiten Grinsen eröffnet, dass wir noch quer über den Turnerssee schwimmen durften, vom Campingplatz zu unserem heißersehten Steg.

Ja das war schon ein OM aber ich will ihn auf keinen Fall missen und wenn ich es noch mal machen müsste ich würde mich

Mein Fazit: es war echt sehr, sehr, sehr schön, anstrengend, lustig, interessant, aufregend, komisch, anders, gewöhnungsbedürftig, kompliziert, an seine eigenen Grenzen gehend und was komplett Neues.

Ich habe bemerkt, dass auch Vorturner eine eigene Gruppe sein können die bei allem mit machen doch trotzdem den Ton angeben.

Ich habe herausgefunden das Stabilisationsübungen Spaß machen können.

Ich weiß jetzt das auch wenn man an seine Grenzen kommt, dass man immer noch so viel Kraft hat, alles zu schaffen.

Ich bin mir sicher, dass ich all die neuen Leute die ich kennen gelernt habe auf jeden Fall wieder sehen will.

Außerdem habe ich herausgefunden, dass unser Lager aufgebaut war um vieles über das Überleben herauszufinden. Genauso wie über den Rücken viel zu lernen und wie man am besten mit seinen Grenzen umgeht.



Also ging unsere Reise weiter, bergauf und bergab und da hin und dort hin, zum Luftdruckgewehr schießen und weiter gehen um dann endlich nach einigen Stunden wieder bei der Drau zu sein.

Wieder auf die schöne Insel hinauf und alles was dort noch so herum liegt zusammen packen und damit wieder ein bisschen Bewegung machen. Wir sind wieder zurück quer durch die Drau geschwommen. Ab da ging es dann zurück zum Karl Hönck Heim.

drauf freuen, denn man kann danach sehr stolz auf sich sein so eine Leistung geschafft zu haben. Und außerdem ist meine Gruppe dadurch sehr zusammen gewachsen.

Also wenn mich jemand fragt wie der OM war sag ich nur drauf: "anstrengend - aber der Wahnsinn".

Gut also ich bin wieder zurück in Wien und es ist schon viel Zeit vergangen zwischen dem Lager und jetzt.

Ich freu mich auf das nächste Jahr wenn ich mit fahre und hoffe, dass mich dann viele Wiener begleiten.

Katrin Purker



Ein starker Turnverein Alsergrund beim Turnfest in Wolkersdorf

Liebe Leser dieser nun 52. Ausgabe der Vereinszeitung 'Der Alsergrunder'. Wenn es auch nun endgültig meine letzte ist, möchte ich alle, die dies lesen nochmals aufrütteln uns beim Turnfest in Wolkersdorf zu unterstützen.

Es ist für jeden etwas dabei, ob

Schwimmen, Gerätturnen, Nordic-Walking oder Laufen aber auch Ballspiele. Wir strengen uns stark an, diesmal vielleicht

einer, wenn nicht DER stärkste Verein zu sein. Was ihr wann wo mitmachen könnt entnehmt bitte dem Zeitplan auf dieser Seite.

Wenn ihr was gefunden habt, dann meldet euch bei euren Vorturner und wir werden das



dann koordinieren.

Also, auf ein starkes Auftreten des TV Alsergrund freut sich euer Turnwart!

Thomas Purker



Freitag:

- Generationenlauf (Wien/Stammersdorf – Wolkersdorf)
- Quartiervergabe
- Eröffnung mit Schauturnen

Samstag:

- **Vormittag:**
 - Gerätewettkämpfe (Mannschaftswettkämpfe Jugend u. Erwachsene)
- **Nachmittag:**
 - Wahlvierkampf (Gerätturnen, Leichtathletik, Geschicklichkeitsbewerbe)
 - Ballspiel (Basketball, Volleyball, Prellball)
 - Singen&Tanzen (Mannschaftswettkämpfe Jugend u. Erwachsene)
 - Generationenfest (Volkstanz, Luftburg, Spielmannszug, Speis&Trank)

Sonntag:

- **Vormittag:**
 - Schwimmen (Mannschaftswettkämpfe, Wahlvierkampf)
 - Leichtathletik (Mannschaftswettkämpfe)
 - Wahlvierkampf (Leichtathletik, Geschicklichkeitsbewerbe)
- **Nachmittag:**
 - Ballspiel (Basketball, Volleyball, Prellball)
 - Redewettbewerb
 - Gemütlicher Abend

Montag:

- **Vormittag:**
 - Vereinsmannschaftswettkampf
- **Nachmittag:**
 - Finalsspiele Ballspiel
 - evtl. Völkerballturnier der Jugend
 - Schlussveranstaltung mit Siegerehrung

Mannschaftsmeisterschaften ÖTB Wien - Gerätturnen 2010

WK 1 Tui

4. Alsergrund I

Elke Wögerbauer, Katrin Purker, Pia Panzenböck, Theresa Zeilinger

Einzelergebnisse

- 10. Theresa Zeilinger
- 17. Pia Panzenböck
- 19. Katrin Purker
- 38. Elke Wögerbauer

WK 1 Tu

5. Alsergrund I

Franz Lichal, Thomas Purker, Harald Zinner

Einzelergebnisse

- 27. Franz Lichal
- 27. Thomas Purker
- 41. Harald Zinner

Redewettbewerb des ÖTB Wien

Vortragswettbewerb AK 15/16

1. Corinna Purker

Redewettbewerb Erwachsene

5. Katrin Purker

Schwimmwettbewerb ÖTB Wien 2010

3-Kampf

Tui AK 50

1. Rosmarie Müller

Tui AK 55

1. Guggi Fest

Tu AK 19

4. Christian Müller

Tu AK 30

1. David Kuntscher

Wahl 4-Kampf

Tui AK 19

1. Katrin Purker

Tui AK 45

1. Regina Hilbert

Tu AK 25

2. Harald Zinner

Tu AK 40

2. Oliver Kutschera

Tu AK 45

1. Franz Lichal

25m Kraul

Jti AK 15/16

2. Corinna Purker

3. Ann-Kathrin Endler

Tui AK 30

1. Barbara Fest

Tu AK 40

3. Klaus Leger

Tu AK 50

2. Thomas Purker

25m Brust

Jti AK 15/16

3. Corinna Purker

4. Ann-Kathrin Endler

Tui AK 30

1. Barbara Fest

Tui AK 35

3. Ebru Seker-Alber

Tu AK 40

5. Heinz-Peter Bader

Tu AK 50

2. Thomas Purker



Vereinswertung des ÖTB Wien 2010

Gesamt

1. ÖTB Ottakringer Turnverein 1884
2. ÖTB Turnverein Alsergrund
3. MTV Hernals

Erwachsene

1. ÖTB Turnverein Alsergrund
2. ÖTB Ottakringer Turnverein 1884
3. Wiener Akademischer Turnverein

Jugend

1. MTV Hernals
2. ÖTB TV Kaiser-Ebersdorf 1907
3. Turn- und Sportverein Jedlesees 1891

12. ÖTB Turnverein Alsergrund



Einzelwertung Gesamt

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 3. Thomas Purker | 93. Christopher Legner |
| 5. Katrin Purker | 95. Martin Ehrenreich |
| 8. Corinna Purker | 97. Theresa Zeilinger |
| 21. Franz Lichal | 111. David Kuntscher |
| 22. Johann Watzek | 132. Guggi Fest |
| 29. Dominik Götz | 132. Siegmund Straner |
| 38. Ann-Kathrin Endler | 134. Oliver Kutschera |
| 42. Christine Watzek | 146. Peter Korn |
| 42. Harald Zinner | 155. Markus Jarosz |
| 50. Elke Wögerbauer | 156. Christine Walzer |
| 65. Waltraud Korn | 192. Barbara Fest |
| 73. Tanya Jelinek | 194. Christian Barth |
| 87. Stephan Wögerbauer | 194. Klaus Leger |

Wir danken allen Firmen, die durch ihre Werbeeinschaltung das Erscheinen dieser Vereinsnachrichten ermöglicht haben!

Schießmeisterschaften des ÖTB Wien 2011



Gewehr

Jti AK 15/16

1. Ann-Kathrin Endler

Jti AK 17/18

1. Corinna Purker

Tui AK 19

2. Elke Wögerbauer
3. Katrin Purker

Tui AK 25

3. Selma Mujic
4. Doris Elgert

Tui AK 30

3. Barbara Fest

Tui AK 35

6. Ebru Seker-Alber

Tui AK 45

1. Waltraud Korn
2. Eva Orlich

Tui AK 55

2. Jana Kargol

Tui AK 35

3. Ebru Seker-Alber

Tui AK 55

2. Jana Kargol

Tui AK 60

2. Christine Walzer

Jtu AK 13/13

1. Jens Bader

Jtu AK 17/18

2. Bernhard Leger

Tu AK 19

2. Berthold Schöbitz
6. Günter Schöbitz
7. Wolfram Orlich
9. Markus Korn

Tu AK 25

2. Harald Zinner
6. Sebastian Simon
7. Stephan Korn
8. Wolfgang Pffeneder

Tu AK 30

4. Heribert Makowitsch
6. Markus Jarosz

Tu AK 40

3. Thomas Sachslehner
6. Oliver Kutschera
12. Sascha Geyer

Tu AK 45

5. Herbert Orlich
7. Heinz-Peter Bader
8. Franz Lichal
9. Klaus Leger

Tu AK 50

7. Gerhard Lebeda
10. Johann Watzek
11. Thomas Purker
13. Stephan Wögerbauer

Tu AK 55

3. Johannes Gschossmann
4. Siegmund Straner
8. Peter Korn

Tu AK 70

6. Alfred Geyer

Tu AK 85

1. Friedrich Wögerbauer

Pistole

Jti AK 17/18

1. Corinna Purker

Tui AK 19

1. Elke Wögerbauer
3. Katrin Purker

Tui AK 30

2. Barbara Fest

Tui AK 35

3. Ebru Seker-Alber

Tui AK 45

1. Eva Orlich
2. Waltraud Korn

Tui AK 55

2. Jana Kargol

Tui AK 60

3. Christine Walzer

Tu AK 19

5. Wolfram Orlich
6. Günter Schöbitz
7. Markus Korn

Tu AK 25

4. Sebastian Simon
5. Stephan Korn
6. Wolfgang Pffeneder
7. Harald Zinner

Tu AK 30

3. Heribert Makowitsch
4. Markus Jarosz

Tu AK 40

2. Thomas Sachslehner
6. Oliver Kutschera
12. Sascha Geyer

Tu AK 45

3. Heinz-Peter Bader
6. Herbert Orlich
8. Klaus Leger
12. Franz Lichal

Tu AK 50

2. Thomas Purker
7. Gerhard Lebeda
8. Johann Watzek
8. Stephan Wögerbauer

Tu AK 55

5. Johannes Gschossmann
6. Siegmund Straner
7. Peter Korn

Tu AK 70

3. Alfred Geyer

Schicup des ÖTB Wien

Teil I / St. Corona

Jti A

1. Corinna Purker

Tui Allg.KI

2. Katrin Purker
5. Elke Wögerbauer

Jtu C

4. Christopher Legner

Tu AK II

9. Klaus Leger
13. Oliver Kutschera

Tu AK III

2. Stephan Wögerbauer
4. Thomas Purker
5. Siegmund Straner

Tu AK IV

1. Franz Fest

Schinachmittag

Hohe Wand Wiese/Wien

Tui Allg.KI

3. Elke Wögerbauer

Tu AK II

9. Klaus Leger

Tu AK III

2. Siegmund Straner
5. Thomas Purker

Ergebnisse - Siegerlisten

ÖTB Wien Meisterschaften Alpin Veitsch/Brunnalm

Tui Allg.KI

3. Elke Wögerbauer

Tui AK I

8. Ebru Seker_Alber

Tu AK II

7. Thomas Legner
9. Oliver Kutschera
10. Klaus Leger

Tu AK III

2. Thomas Purker
3. Siegmund Straner

ÖTB Wien Meisterschaften Langlauf Joglland Loipe

Tu AK III

2. Siegmund Straner

Prellballmeisterschaft ÖTB Wien

5. TV Alsergurnd

Christine Watzek, Katrin Purker, Franz Lichal, Oliver Kutschera, Thomas Purker

Österr. Hallenmeisterschaften Leichtathletik

5 Kampf

2. Veronika Watzek

Kugelstoß

1. Veronika Watzek

Kärntner Hallen- meisterschaften Leichtathletik

Hochsprung

1. Veronika Watzek

Weitsprung

1. Veronika Watzek

Kugelstoß

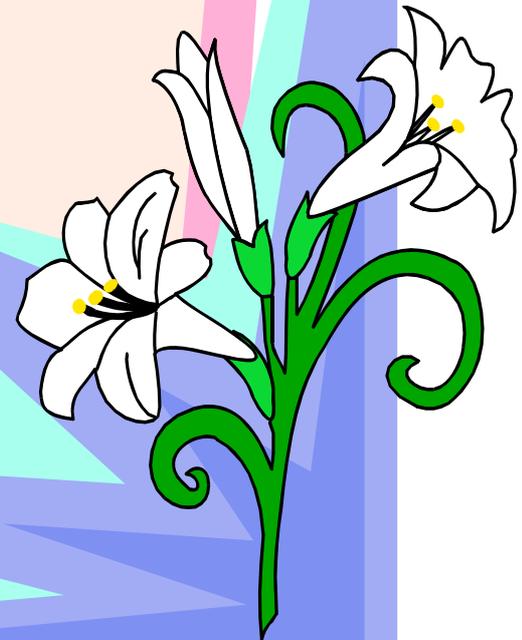
1. Veronika Watzek

	Währingerstr. 43	Galileigasse 5
Montag	<p>17.30 - 19.00 Uhr 'Kinder Aktiv !' - Kinderturnen für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Katrin, Friederike & Elke</p> <p>19.00 - 21.00 Uhr Faustball mit Werner</p>	
Dienstag	<p>17.30 - 19.00 Uhr Aufbautraining für Gerätturnen ab 11 Jahren mit Theresa und Katrin ab 21.09.2010</p> <p>19.00 - 21.00 Uhr 'Schwitzen mit Hans' - das totale Körpertraining (TKT)</p>	
Mittwoch	<p>19.00 - 20.30 Uhr Bodywork - Bewegung mit Musik, Stretching uvm. mit Oliver</p>	<p>17.00 - 18.00 Uhr Fit für den Alltag mit Christel</p> <p>18.00 - 19.15 Uhr Spiel und Abenteuerstunde für Kinder von 6 bis 10 Jahren mit Claudia ab 22.09.2010</p> <p>19.15 - 21.00 Uhr Tischtennis für Jung und Alt mit Christian & Beate</p>
Donnerstag	<p>16.45 - 17.45 Uhr Kleinkinderturnen für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Christine, Christel & Angelika</p> <p>17.45 - 19.30 Uhr Leistungsturnen für Jugendliche ab 12 Jahren mit Franz & Theresa</p> <p>19.30 - 21.00 Uhr Tanzen - erlernen von Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen mit Michi & Klaus</p>	

Wir gratulieren recht herzlich

zum

- 5. Geburtstag**
Lara Langeder am 07. April 2011
- 15. Geburtstag**
Oliver Spadinger am 18. März 2011
- 20. Geburtstag**
Catharina Castek am 17. März 2011
- 25. Geburtstag**
Claudia Schuda am 02. März 2011
Claudia Kratochwil am 11. April 2011
Sebastian Simon am 23. April 2011
- 30. Geburtstag**
Sonja Nabegger am 07. März 2011
- 35. Geburtstag**
Theresa Bauer am 28. April 2011
- 45. Geburtstag**
Herbert Orlich am 03. März 2011
Robert Zangl am 14. Mai 2011
- 50. Geburtstag**
Harald Castek am 17. März 2011
Richard Skrna am 28. März 2011
- 70. Geburtstag**
Klaus Winter am 17. Mai 2011



Dipl.-Ing. A. Hermann Pietsch

Zivilingenieur für Maschinenbau
allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

A-4910 Nied im Innkreis – Österreich
Kapuzinerberg 13 – Fernruf 0 77 52 / 80 0 20
Fernablichtung 0 77 52 / 80 0 21

übernimmt Aufträge in ganz Österreich für gesetzliche Überprüfungen von Nolltoren, Aufzügen, Krananlagen und Hebezeugen; Nationalisierung (Automation) in Fertigungsbetrieben; Gutachten im Bereich allgemeiner Maschinenbau und nach § 82 b Gewerbeordnung; geprüfte Sicherheitsfachkraft; Festigkeitsberechnungen; Ziviltechniker beraten, planen, überwachen und prüfen.

Willensstärkung - Seelenpflege

Einflüsse und Neigungen prägen uns.

Viel trägt der Wille zu unserer Gesundheit bei. Es ist das Zentrum, der Sitz der beeinflussbaren Regungen des Menschen. Wenn unser Wille mit Gottes Willen übereinstimmt, dann wird er zur lebendigen Quelle, die Kraft spendet und gute Taten gebiert.



Heilpflanzen können den Willen stärken, sie führen den Menschen hin, seine ureigene Persönlichkeit zu suchen und zu finden.

Menschen und Pflanzen haben vieles gemeinsam. Jeder Mensch besitzt seine eigenen seelischen Windungen und wird von unzähligen Einflüssen und Neigungen geprägt.

Pflanzen sind durch die mannigfaltigsten Formen gekennzeichnet. Sie tragen ihr Familien- und Arten-Stigma tief eingepreßt

und besitzen ein noch viel zu wenig erforschtes Wesen, das sich in Schwingungen mitteilen kann.



Der Lavendel ist ein großartiger Wärmebringer.

Er gehört zu den wertvollsten aromatischen Heilkräutern. Vorerst erreicht er das Gemüt, dann übt er auf den Willen einen günstigen Einfluß aus.

Der Dost oder Oregano aktiviert der Seele Kraft.

Das kann sich nur vollziehen, wenn in uns ein Grundprinzip zum Durchbruch kommt - Klarheit und Wahrheit, sie machen uns frei. Dies hilft uns, Geduld mit uns selbst, Geduld mit den Mitmenschen und Geduld mit Gott zu haben.

Der Odermennig verleiht Schwung und Tatkraft.

Er bringt den Aufwind der Begeisterung ins Herz. Will aus meinem Leben etwas machen.

Will mich hindrängen zu einem gesunden und kreativen Ehrgeiz.

Das Heidekraut stärkt den Gesundheitswillen.

Es ist dies eine wirksam-mächtige Kraft, die große heilende Macht in uns hat. Es zerreißt die Gleichgültigkeit. Fegt die Unentschlossenheit hinweg. Führt zur Bereitschaft und zum Sich-offen-Halten.

Diese vier Kräuter sind wahre Seelenpfleger.



Im Heißaufguß zubereitet, verwendet man immer nur eines der Kräuter. Am besten wäre es, 1 Woche früh und abends jeweils 1 Tasse Tee langsam zu trinken. Mit dem nächsten Kraut fortsetzen.

*das
Kräuterweib*

Mitgliedsbeiträge 2010/2011

	Beträge 2010/2011	
Gruppe	Semester	Jahr
Kinder/Studenten	EUR 40,00	EUR 70,00
Erwachsene	EUR 50,00	EUR 90,00
Familien	EUR 100,00	EUR 180,00
Unterstützer	EUR 25,00	EUR 45,00





Lebenswert Turnen Leben

**Turnfest Wolkersdorf
10. - 13. Juni 2011**



Wettkämpfe.....Veranstaltungen.....Wettkämpfe.....Feiern.....Wettkämpfe.....Feste..

Veranstaltung

Termin

Basketballmeisterschaften ÖTB Wien	Sa, 19. März 2011
Volleyballmeisterschaften ÖTB Wien	Sa, 02. April 2011
Gerätewettkämpfe ÖTB Wien	So, 10. April 2011
Leichtathletik Meisterschaften ÖTB Wien	Sa, 07. Mai 2011
Johann Pichler Crosslauf	So, 15. Mai 2011
Rätselwanderung ÖTB Wien	Sa, 21. Mai 2011
Kinderrätselwanderung	So, 22. Mai 2011
Stiftungswettkampf WATV	Do, 02. Juni 2011
ÖTB WIEN Turnfest 2011 in Wolkersdorf	Fr. 10. Juni bis Mo. 13. Juni
Jugendbergturnfest Bisamberg	So, 24. Juni 2011

Wettkämpfe.....Veranstaltungen.....Wettkämpfe.....Feiern.....Wettkämpfe.....Feste..

Medieninhaber: ÖTB TV Alsergrund

Für den Inhalt verantwortlich: Thomas Purker

Alle: 1090 Wien, Bleichergasse 11/2a

Erscheinungsort: Wien

E-mail: thomas.purker@chello.at

Internet: www.tv-alserground.at

Bankverb.: Sparbuch lt. auf ÖTB-TV-Alsergrund

Nr: 60202 371377

bei BA-CA / BLZ 12000

ZVR: 552579410

Adresse: